

2706/AB XXII. GP

Eingelangt am 02.05.2005

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz

Anfragebeantwortung



BUNDESMINISTERIN FÜR SOZIALE SICHERHEIT
GENERATIONEN UND KONSUMENTENSCHUTZ
[Ursula Haubner](#)

Herrn
Präsidenten des Nationalrates (5-fach)
Parlament
1010 Wien

GZ: BMSG-10001/0082-I/A/4/2005

Wien,

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 2706/J der Abgeordneten Weinzinger, Grünwald, Freundinnen und Freunde** wie folgt:

Fragen 1, 3 und 6:

Die Beiträge meines Ressorts zum „40 plus Guide“ und zum „Männer Guide“ sind auch in gesundheits- und frauenpolitischer Hinsicht empfehlenswert. Hinsichtlich der anderen Beiträge verweise ich auf die diesbezügliche inhaltliche Verantwortung des Verlages bzw. der Autoren.

Frage 2:

Mein Ressort hat auf die Auswahl der beworbenen Personen, Produkte und Dienstleistungen keinen Einfluss genommen. Da die beiden Guides zusammen eine Vielzahl von kommerziellen Werbeeinschaltungen enthalten und eine Durchforstung des Aktenbestandes hinsichtlich aller hinter den Werbungen stehenden Rechtsträger aufgrund des damit verbundenen außerordentlichen Verwaltungsaufwandes nicht möglich ist, ersuche ich um Verständnis, dass ich nicht gänzlich ausschließen kann, dass einzelne Unternehmen in der Vergangenheit von meinem Ressort in irgendeiner Weise unterstützt wurden.

Fragen 4 und 5:

Die Beiträge meines Ressorts beziehen sich auf eine positive Sicht des Alterns durch aktives Altern in Form von gesellschaftlicher Teilhabe und freiwilligem Engagement älterer Menschen. Sie sind selbstverständlich auch aus männerpolitischer Sicht als empfehlenswert einzuschätzen. Auf die inhaltliche Gestaltung der übrigen Beiträge hatte das Bundesministerium für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz - wie bereits erwähnt - keinen Einfluss.

Frage 7:

Bei den gegenständlichen Broschüren handelt es sich, wie in der Anfrage angeführt, um Publikationen der MediaMED Verlags- und HandelsgesmbH. Von einer Patro-nanz meines Ressorts kann daher in diesem Zusammenhang nicht gesprochen werden. Das Bundesministerium für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz ist in seinen Beiträgen dem Auftrag zur Information und Bewusstseinsbildung hinsichtlich einer positiven Sicht des Alterns durch aktives Altern in Form von gesellschaftlicher Teilhabe und freiwilligem Engagement älterer Menschen sowie der an Männergesundheitsfragen interessierten Öffentlichkeit nachgekommen. Für die weiteren Beiträge in den Broschüren zeichnet die MediaMED Verlags- und Handels-gesmbH verantwortlich.

Mit freundlichen Grüßen